



Staatssekretär Machnig startet die Initiative Intelligente Vernetzung: Digitalisierungspotenziale in Basissektoren voll entfalten

Staatssekretär Machnig startet die Initiative Intelligente Vernetzung: Digitalisierungspotenziale in Basissektoren voll entfalten
Matthias Machnig, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, hat heute die "Initiative Intelligente Vernetzung - Netze neu nutzen" gestartet. Der Begriff Intelligente Vernetzung steht für die umfassende Verbreitung digitaler Technologien in den Bereichen Bildung, Energie, Gesundheit, Verkehr und öffentliche Verwaltung. Zum Start der Initiative wurden in einer Auftaktveranstaltung die Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung zur "Akzeptanz von Anwendungen Intelligenter Vernetzung" vorgestellt und mit Expertinnen und Experten in fünf Workshops diskutiert. Staatssekretär Machnig: "Intelligente Vernetzung bietet enorme wirtschaftliche und gesellschaftliche Chancen für Deutschland. Die Wachstums- und Effizienzpotenziale sind erheblich und werden auf jährlich bis zu 56 Mrd. Euro geschätzt. Ein Schlüssel für die Nachfrage und Nutzung innovativer Lösungen und damit für den Erfolg der Digitalisierung liegt in der Akzeptanz. Die heute vorgestellte Befragung zeigt, dass 70 Prozent der Menschen in Deutschland vom gesellschaftlichen Nutzen Intelligenter Vernetzung überzeugt sind, schon die Hälfte sieht auch für sich ganz persönliche Vorteile. Handlungsbedarf besteht insbesondere darin, das Wissen um entsprechende Anwendungen und deren Chancen zu erhöhen, da viele Menschen für sie mögliche Anwendungen häufig gar nicht kennen. Denn die Akzeptanz Intelligenter Vernetzung steigt, je besser Menschen über die entsprechenden Anwendungen Bescheid wissen und diese nutzen." In ihren Aktivitäten legt die Initiative einen besonderen Schwerpunkt auf Information und aktive Beteiligung. Sie fördert die Zusammenarbeit mit und zwischen den Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Gesellschaft, unterstützt bestehende Projekte und informiert über Chancen und Projekte der Intelligenen Vernetzung. Ein zentraler Baustein ist die "Open-Innovation-Plattform". Hier können Experten und Nutzer Ideen und Projektvorschläge einbringen und diskutieren, wie in den Bereichen Bildung, Energie, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung sowie sektorübergreifend die Umsetzung Intelligenter Vernetzung vorangebracht werden kann. Die Beiträge fließen in die weiteren Aktivitäten der Initiative ein. Zu den weiteren Maßnahmen zählen eine Website (www.netze-neu-nutzen.de), ein Newsletter, eine Roadshow sowie spezielle Analysen und Befragungen. Darüber hinaus wurde eine Anlaufstelle für Fragen rund um die Intelligente Vernetzung eingerichtet, die allen Interessierten offen steht: Initiative Intelligente Vernetzung /o Roland Berger Strategy Consultants GmbH /Telefon: +49 (30) 399 27-3300 /Fax: +49 (30) 8968-3300 /Email: info@netze-neu-nutzen.de /Kontakt: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) /Scharnhorststr. 34-37 /11019 Berlin /Deutschland /Telefon: 030 18 615-6121 /Telefax: 030 18 615-7020 /Mail: pressestelle@bmwi.bund.de /URL: <http://www.bmwi.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage